

## Vorwort

Die CleandisC Kettenschutze wurden mit dem Ziel entwickelt abgeschleuderte Fettspritzer am Kettenrad abzufangen und das Motorrad sowie die Umgebung hiervon stark gemindert zu belasten.

Die Bauteile werden mittels 3D Druck im FDM Verfahren hergestellt.

Jedes Bauteil ist von mir persönlich qualitätsgeprüft und wird nur nach erfolgter Freigabe versendet.

Bei Beachtung folgender Hinweise wird Ihnen Ihr Produkt lange Freude bereiten

Die qualitätsgeprüfte Ware ist dauerhaft haltbar in den **vorgesehenen Anwendungsfällen**:

- montiert, wie auf den Anzeigenbildern und der online zur Verfügung gestellten Montagebeschreibung
- Benutzung des Fahrzeugs mit einem montierten CleandisC Kettenschutz auf befestigtem Untergrund
- Geschwindigkeiten 0-200 km/h sind gemäß der durchgeführten Tests und Erfahrung nicht bedenklich
- Witterungsverhältnisse: Sonne, Regen, Wind, Außentemperaturen ( $-10^{\circ}\text{C} < 0^{\circ}\text{C} < 50^{\circ}\text{C}$ )
- Verschleißteile, insbesondere das Spreizfutter sind mit Sorgfalt zu handhaben. Das Spreizfutter ist ein Verschleißteil, welches einer verhältnismäßig häufigen Handhabung unter Ermessung des Nutzers unterliegt. Beachten Sie die Gebrauchsanleitung, die als Video auf der Webseite veröffentlicht ist.

## Haftungsausschluss

Beschädigungen oder Zerstörungen des Produkts, die auf folgende Punkte zurückgeführt werden können, sind von der Produkthaftung ausgeschlossen.

- Benutzung außerhalb von befestigtem Untergrund wird nicht empfohlen aufgrund des erhöhten Risikos auf äußere Gewalteinwirkung beispielsweise durch Steinschlag
- Ein erhöhtes Risiko geht ein Fahrzeugführer bei Geschwindigkeiten oberhalb 200 km/h selbstbestimmt und auf eigene Verantwortung ein. Physikalische Phänomene wie Belastung aus turbulenten Luftströmungen sind in diesem Bereich unkalkulierbar
- Gewalteinwirkung durch fahrlässige Handhabung, die nicht dem Anwendungsfall entspricht
- Thermische Belastungen die nicht dem Anwendungsfall entsprechen. Die Erweichungstemperatur des Kunststoffes liegt bei  $70^{\circ}\text{C}$ . Sonneneinstrahlung und Außentemperaturen beliebigen Wetters sind im Anwendungsfall nicht bedenklich.
- Thermische und mechanische Bearbeitung des Kunststoffes führt zum Verlust der Bauteilstabilität
- Unsachgemäße Nachbearbeitung der Oberflächen
- Beklebung mit Folien Harzbehandlungen oder Lackieren können u.U. zu Einleitung von Materialspannungen führen
- Jeder Kunststoff härtet nach einigen Jahren ab Zeitpunkt der Herstellung aus und kann verspröden. Exakte Angaben zur Aushärtungsdauer von CleandisC Kettenschutzen liegen noch nicht vor
- Beschädigte Spreizfutter sind ausschließlich einer Überbeanspruchung des Materials ursächlich zuzuordnen. Ihre Schadensbilder werden analysiert und bewertet.